

Diplomatische Eiszeit beendet

Damaskus. Nach mehr als 60 Jahren Eiszeit haben Syrien und der Libanon diplomatische Beziehungen aufgenommen. Der syrische Außenminister Walid Al-Muallim und sein libanesischer Kollege Fausi Saluch erklärten am Mittwoch in der syrischen Hauptstadt Damaskus den Beginn der Beziehungen, wie es in einer offiziellen Mitteilung hieß. Das bilaterale Verhältnis solle auf Grundlage des »gegenseitigen Respekts, der Souveränität sowie der Unabhängigkeit« beider Staaten gestärkt werden. Anfang Juli hatten der libanesischer Präsident Michel Suleiman und sein syrischer Kollege Bascher Al-Assad die Aufnahme der Beziehungen vereinbart.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/114155.diplomatische-eiszeit-beendet.html>